

Der Tempel des Ruhmes. (2 Bilder.)



1. Fassade.



2. Inneneinrichtung.

Gedankenschen.

Ein berühmter Gedankenschen... Ein berühmter Gedankenschen und Spiritist unterhält sich und seine Mit-... Gedankenschen (Triumphierend): „Sehen Sie, ich habe Ihre Gedanken richtig erhalten!“

Nett ausgedrückt.



Sagen Sie mal, was ist denn der alte Herr dort? „Der ist Geometer.“

Schmeichler.



Er: Es ist eine alte Wahrheit, die größten Drogen betrahen die hübschesten Frauen. Sie: O, du Schmeichler!

Geschäftskniff. Chef (zu seinem versammelten Personal): Ich bitte Sie, von nächster Woche ab, in schwarzer Toilette zu erscheinen, und bei Bedienung der Kundschaft eine möglichst traurige Miene aufzusetzen — wir wollen „Ausverkauf“ machen.

Das murrende Volk.



Direktor: O, ich könnte den Ocean vergiften, daß sie den Tod aus tausend Quellen saufen! Geldspieler: Warum so aufgeregt, Direktorchen?



Direktor (nach der Vorstellung): Großartig, lieber Koller, wie haben Sie das nur zurecht gebracht?



Ihre sämtlichen Gläubiger hinter die Kulissen geladen.

Antipoden.



Sie: „Diese schneegetränkten Berggipfel...“

„Unmöglich, Herr Wirth, das Essen in Ihrer Pension ist besser noch milder, als im Vorjahr!“

Vertauschte Rollen.



Frau, (die mit ihrem Gatten zu einer Aeria kommt): Mein Mann ist scheinbar nervös, so oft ich ihn um etwas bitte, — fällt er in Ohnmacht.

Angewandte's Zitat. Der junge Herr Vogel wird Weinbändler. „Ja! Seine Zukunft liegt auch auf dem Wasser.“

Das Taschentuch.

„Haben Sie Zeit?“ fragte ich den Wagenlenker. „Dann fahren Sie schnell in die Ringstraße!“

„Hören Sie, Kutscher!“ „Sagen Sie jene Privatequipage vor uns?“

„Nun, was wollen Sie?“ fuhr mich die Braune an, die einer über-... „Dieses Taschentuch — gnädige Frau liegen es beim Roduspitale fallen.“

„Meine Damen!“ begann ich. „Nun, was wollen Sie?“ fuhr mich die Braune an, die einer über-... „Dieses Taschentuch — gnädige Frau liegen es beim Roduspitale fallen.“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

„Nun dann —“ stammelte ich. „Reigen Sie doch!“

Auf der Alm.



Diät: Ach Gott, Sennerin, rufen Sie Ihre Kühe zurück, sie scheinen ganz wild zu sein, sie fallen mich an!

Galgenhumor. „Ede, Du hast ja an Deine Stiebeln so große Löcher.“



Ein Philosoph. „Du Jette, wenn ich die dicke Frau da vor uns todt machte, dann wäre ich ein Massenmörder, nicht.“

Kasernenoffizier. „Sie schmunzeln ja wie ein Dolmetscher beim Lärm.“

Festlich und. „Emil Schulze kommt aus der Schule und ruft schon von weitem seiner Mutter zu.“

Guten Appetit. „Frau: Mir scheint, Ihr Kuchen ist recht trocken.“

Reingefallen. „Der Gentleman Richter: Sie haben also den Diebstahl ganz allein ausgeführt?“

Ein hübsches Jagdgeschichtchen wird von einem Teilnehmer der Expedition des Majors Hirsch nach dem Caprivizipfel erzählt.



Ein Krug, der net leer wird, Un a Rabi, der net all, Un a ewige Bregen, Dös wär so mei Fall! Goldriol